



BTV



BAYERISCHER TURNVERBAND
TURNGAU MITTELFRANKEN-SÜD

Mannschaftswettkampf Nachwuchs 2023

MaNu: 23 640 301 50 02

Gaumannschaftswettkampf
mit Einzelauswertung

weiblich und männlich

15. Oktober 2023

**Ort/Wettkampfstätte Hans-Hocheder-Halle,
Gutenbergstr. 22 – 91126 Schwabach**

Veranstalter	Bayer. Turnverband e.V., TG Mittelfranken-Süd
Ausrichter	TG Mittelfranken-Süd
Wettkampfleitung	Lena Distler (weiblich) Tanja Dürbeck (männlich)
Örtliche Leitung	Tanja Dürbeck
Kampfrichterleitung	Annette Naglmüller (w/m)

Datenschutz Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO.

Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur Datenschutzerklärung unter <https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html>.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren.

Haftung Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung.

Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen vor!

Fachwartin Gerätturnen weiblich

Lena Distler.

Verantwortlich Gerätturnen männlich

Tanja Dürbeck

Anmeldung

Meldeverfahren weiblich

per Mail an lena.distler@btv-turnen.de oder tanja.duerbeck@btv-turnen.de

Meldeverfahren männlich

per Mail an tanja.duerbeck@btv-turnen.de

Meldung alle Starter müssen

Vorname, Nachname, Geburtsjahrgang, Mannschaftszugehörigkeit, Verein sowie **Wettkampfklasse** genannt werden.

Meldeschluss

01. Oktober 2023

Meldegebühr

Für **BTV-Mitgliedsvereine:** je **35 €** pro Mannschaft (4 bis 5 Turner/innen)
pro Einzelstarter/in je **6 €**

Für **Vereine ohne BTV-Mitgliedschaft:** je **70 €** pro Mannschaft (4 bis 5 Turner/innen)
pro Einzelstarter/in je **12 €**

Nach dem Meldeschluss ergeht eine Rechnung an die Vereinsverantwortlichen, die Rechnung ist bis zum 12. Oktober 2023 zu begleichen

Wettkampftauglichkeit Die Wettkampftauglichkeit liegt in eigener Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Kampfrichter

Pro gemeldeter Mannschaft ist jeweils ein Kampfrichter namentlich zu melden.

Sollten **zusätzliche Einzelstarter/innen** antreten sind **für jeweils 5 Teilnehmer ein zusätzlicher Kampfrichter zu benennen** der vom Kampfrichterwart individuell eingesetzt wird.

Ohne entsprechende Kampfrichtermeldung keine Starterlaubnis der Mannschaft und Einzelturner!

Die Meldung der geforderten Kampfrichter ist zeitgleich mit der Meldung der Turner/innen abzuwickeln. Mit Angabe von

Name, Lizenz,

Verein, WK

Wunschgerät 1 und Wunschgerät 2

E-Mail-Adresse (des genannten Kampfrichters)

mit dem Meldeformular und an Annette Nagelmüller per Email zu melden.

annette.naglmueeller@gmail.com

Meldeschluss 01. Oktober 2023

Mannschaftsbildung / Startberechtigung

Mindestens 2 Mitglieder einer Mannschaft müssen der gemeldeten Altersklasse angehören, die übrigen dürfen ggf. der nächsttieferen Altersklasse angehören.

Pro Mannschaft ist der Start von zusätzlichen Turnerinnen a. K. nicht möglich! Jede Turnerin kann nur einen Wettkampf turnen und nicht mehrmals in versch. Gruppen antreten.

WK weiblich	Wettkampfbeginn	Jahrgänge	jüngster Jahrgang	Übungsauswahl	Mannschaft Anzahl der Teilnehmer	An jedem Gerät bilden jeweils die
WK 15	<p style="color: red;">Voraussichtlich:</p> <p style="color: red;">Allg. Erwärmung & Einturnen 13:00 Uhr</p> <p style="color: red;">Wettkampfbeginn 14:00 Uhr</p>	2014-2015	2017	P1 – P9	mind. 4 bis max. 5	4 höchsten - Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis
WK 16	<p style="color: red;">Voraussichtlich:</p> <p style="color: red;">Allg. Erwärmung & Einturnen 13:00 Uhr</p> <p style="color: red;">Wettkampfbeginn 14:00 Uhr</p>	2016-2017	2019	P1 – P9	mind. 4 bis max. 5	4 höchsten - Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis

WK männlich	Wettkampfbeginn	Jahrgänge	jüngster Jahrgang	Übungsauswahl	Mannschaft Anzahl der Teilnehmer	An jedem Gerät bilden jeweils die
WK 5	<p style="color: red;">Voraussichtlich:</p> <p style="color: red;">Allg. Erwärmung & Einturnen 13:00 Uhr</p> <p style="color: red;">Wettkampfbeginn 14:00 Uhr</p>	2014-2015	2017	P1 – P9	mind. 4 bis max. 5	4 höchsten - Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis
WK 6	<p style="color: red;">Voraussichtlich:</p> <p style="color: red;">Allg. Erwärmung & Einturnen 13:00 Uhr</p> <p style="color: red;">Wettkampfbeginn 14:00 Uhr</p>	2016-2017	2019	P1 – P9	mind. 4 bis max. 5	4 höchsten - Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis

Zeit: **Geräte-Aufbau durch alle teilnehmenden Vereine (mind. 2 Vertreter pro Verein):** am Sonntag von 7:45 bis 8:30 Uhr
Wettkampfbeginn I Mädchen: 9:00 Uhr (allg. Erwärmung ab 8:30 Uhr)

Wettkampfbeginn II Mädchen und Jungen: 14:00 Uhr (Einturnen ab 13:00 Uhr)

Evtl. wird der komplette WK auch am Vormittag durchgeführt – bitte den ganzen Tag freihalten!

Für alle weiblichen (WK15 und 16) und männlichen Teilnehmer erfolgt die Bekanntgabe des genauen Wettkampfbeginns nach Meldeschluss.

Geräteanforderung

Sprung weiblich:

Geräteanforderungen für den P – Bereich (Wettkämpfe im Frühjahr und Herbst)-**ausgenommen Bayernpokal – Gaumentscheid WK11-14**

Sprung: Am Sprung können zwei unterschiedliche Sprünge gezeigt werden, **ausgenommen Bayernpokal – Gaumentscheid WK11-14**

	Ausgangswert	Sprungbezeichnung	Gerätehöhen
P1	11,00	Anlauf Strecksprung	Sprungbrett –Landematte ca. 20 bis 30 cm
P2	12,00	Sprungaufhocken mit sofortigem Strecksprung	2 oder 3 große Kastenteile Höhe ca. 70 cm Höhe der Landematte: ca. 20 cm bis 30 cm
P3	13,00	Sprungaufhocken mit sofortigem Hocksprung	3 bis 4 große Kastenteile Höhe ca. 90 cm bis 1 m Höhe der Landematte: ca. 20 cm bis 30 cm
P4	14,00	Sprunggrätsche	Bock oder Pferd quer Höhe: mind. 1,00 m
alternativ	14,00	Handstütz-Sprungüberschlag mit Landung in der Rückenlage auf dem Mattenberg (Achtung nur für die WK 15/16/17)	Bank oder Sprungbrett erlaubt, Trampolin mit Mattenberg: ca. 1,10 m (entspricht 3-3,5 Kastenteilen plus Weichbodenmatte)
P5	15,00	Sprunghocke	Bock od. Pferd quer od. Sprungtisch Höhe: 1,10 m
alternativ	15,00	Handstütz-Sprungüberschlag mit Landung in der Rückenlage auf dem Mattenberg (Achtung für die WK 15/16/17 im Frühjahr & Herbst – Für WK 11-14 nur im Frühjahr möglich)	Sprungtisch/Kasten oder nur Mattenberg in Höhe ca. 1,10m (wenn Matte hart genug zum Abdrücken) - mit Mattenberg
alternativ	15,00	Ab. Frühjahr 2023 Handstütz-Sprungüberschlag	Tisch – Höhe: 1,10m mit Trampolin
P6	16,00	Handstütz-Sprungüberschlag	Pferd quer oder Sprungtisch Höhe: 1,10 m
P7	17,00	Handstütz-Sprungüberschlag	Pferd quer oder Sprungtisch Höhe: 1,25 m
P8	18,00	Yamashita Handstützüberschlag mit 1/2 Drehung in der 2. Flugphase	Pferd quer oder Sprungtisch Höhe: 1,25 m
P9	19,00	Handstütz-Sprungüberschlag mit 1/2 Drehung rein und 1/2 Drehung raus	Pferd quer oder Sprungtisch
Alternativ		Yamashita mit 1/2 Drehung in der zweiten Flugphase	Höhe: 1,25 m

Reck/Stufenbarren (weiblich):

Die Übungen P1a-P6a werden am Reck oder dem unteren Holm des Stufenbarrens (FIG-Maße) geturnt. Höhenausgleich erfolgt ggf. durch Mattenlage bzw. Sprungbrett. Ab P7 wird am Stufenbarren geturnt.

Schwebebalken (weiblich):

P1 Bank breit

P2 Bank schmal oder falls vorhanden auch Übungsbalken

P3 - P5: werden auf der Balkenhöhe 0,85 m ab Mattenoberkante geturnt

P6 – P9: werden auf der Balkenhöhe 1,05 m ab Mattenoberkante geturnt.

Ein Sprungbrett steht für den Aufgang zur Verfügung, kein Doppelbrett und kein Mattenausgleich möglich.

Im WK 15/16/17 ist die Balkenhöhe für alle Übungen ab P3 auf einer Balkenhöhe von 0,85 cm ab Mattenoberkante – um ein zügigeren WK-Ablauf zu gewährleisten.

Boden (weiblich):

Es steht eine Bodenfläche zur Verfügung. Evtl. stellt der Ausrichter bzw. ein Verein zusätzlich eine Tumblingbahn zur Verfügung. (Wird ca. 1 Woche vor WK allen teilnehmenden Vereinen bekannt gegeben.)

Herbst 2023– steht nur eine Tumbling-Bahn zur Verfügung

Ab der P5 stehen Pflichtmusiken zur Verfügung. Es kann wahlweise ohne Musik, mit Pflichtmusik oder auf Musik ohne Gesang, eigener Wahl geturnt werden. Dauer der Musik: P1 - P4 max. 40 sec.; P5 – P8: 40 - 60 sec.; P9: 60-80 sec